

**Niederschrift  
über die 32. Sitzung des Finanzausschusses**

<b>Sitzung am :</b>	Donnerstag, den 12.10.2017
<b>Sitzungsort:</b>	Rathaus, Zimmer 154 b

**Beginn:** 16:30 Uhr **Ende:** 17:57 Uhr

**Anwesenheit:**

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
-------------	------------------

Herr Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Herr Thomas Fiedler	anwesend ab TOP 1.4 (während)
Herr Christian Hermann	
Herr Klaus Jäger	
Frau Kerstin Knabe	
Herr Steffen Müller	
Frau Petra Rank	abwesend ab TOP 8.1 (während)
Herr Wolf-Rüdiger Ruppin	
Frau Annkatrin Schicker	anwesend ab TOP 1.3

**Beratendes Mitglied**

Herr Michael Hochmuth  
Frau Ines Przisambor  
Herr Maik Schwarz  
Herr Jochen Stüber  
Herr Bert Walther  
Herr Heiko Wogenstein  
Herr Gerd Zeune

**Abwesende:**

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
-------------	------------------

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Herr Tobias Kämpf	entschuldigt
-------------------	--------------

**Beratendes Mitglied**

Herr Wolfgang Stark	unentschuldigt
---------------------	----------------

## Mitglieder der Verwaltung

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Anwesenheitsgrund</b>
Frau Göbel	FBL Finanzverwaltung	gesamte Sitzung
Herr Uebel	Rechnungsprüfungsamt	gesamte Sitzung
Herr v. Hagen	Leiter Eigenbetrieb GAV	gesamte Sitzung
Frau Wolf	FBL Bau und Umwelt	TOP 2.1, TOP 8.1
Herr Sorger	Wirtschaftsförderer	TOP 3.2
Herr Schäfer	FBL Jugend/Soziales/Schulen/Sport	TOP 2.2
Herr Mißbach	FGL Betriebswirtschaft/Liegenschaften	TOP 7, TOP 8.1, TOP 8.2
Herr Ullmann	FGL Tiefbau	TOP 3.1
Frau Lembke	FG Stadtplanung und Umwelt	TOP 4

## weitere Sitzungsteilnehmer

<b>Name</b>	<b>Anwesenheitsgrund</b>
Herr Grünler (sachkundiger Einwohner)	öffentlicher Teil
Frau Künzel (Seniorenbeirat)	öffentlicher Teil
Frau Schott (Freie Presse)	öffentlicher Teil

## **Tagesordnung:**

### **öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 31. Sitzung des Finanzausschusses am 14.09.2017
- 1.3. Beantwortung von Anfragen
- 1.4. Informationen des Oberbürgermeisters
- 2. Information**
- 2.1. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur Bereitstellung überplanmäßiger VE für die Errichtung einer Geh- und Radwegeverbindung im Bereich Hofwiesenstraße mit Mehrgenerationenfitness- und Spielgeräten einschl. Aufenthaltsbereich an der Weißen Elster  
**Drucksachenummer: 671/2017**
- 2.2. Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2017  
**Drucksachenummer: 663/2017**
- 3. Beschlussfassung**
- 3.1. Annahme der Sponsoringleistungen zur Anschaffung, Unterhaltung und Betreuung der Weihnachtsbeleuchtung in der Klosterstraße in Plauen  
**Drucksachenummer: 664/2017**
- 3.2. Annahme des Geschenkes „Weihnachtsschmuck“ der ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG (nachfolgend Einkaufszentrum Stadt-Galerie Plauen)  
**Drucksachenummer: 665/2017**
- 3.3. Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen zur Zahlung der Kulturumlage 2017  
**Drucksachenummer: 662/2017**

#### **4. Vorberatung**

- 4.1. Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen zur Rückzahlung von Finanzhilfen für die Maßnahme Rathaus/Nord-West-Flügel  
*Drucksachenummer: 661/2017*
- 5. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

#### **1. Eröffnung der Sitzung**

Die 32. Sitzung des Finanzausschusses wird von Oberbürgermeister Oberdorfer eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift werden Stadtrat Steffen Müller, CDU-Fraktion, und Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., gebeten.

#### **1.1. Tagesordnung**

Oberbürgermeister Oberdorfer erweitert die Tagesordnung in Form einer Informationsvorlage um folgenden TOP:

- 2.1. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur Bereitstellung überplanmäßiger VE für die Errichtung einer Geh- und Radwegverbindung im Bereich der Hofwiesenstraße mit Mehrgenerationenfitness- und Spielgeräten einschl. Aufenthaltsbereich an der Weißen Elster.  
*Drucksachenummer: 671/2017*

Die Informationsvorlage wird als Tischvorlage ausgereicht.

Die Tagesordnung wird unter Beachtung der o. a. Änderung bestätigt.

#### **1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 31. Sitzung des Finanzausschusses am 14.09.2017**

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 31. Sitzung des Finanzausschusses vom 14.09.2017 fest.

#### **1.3. Beantwortung von Anfragen**

Keine offenen Anfragen.

#### **1.4. Informationen des Oberbürgermeisters**

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert über die heute stattgefundenen Übergabe eines Fördermittelbescheids aus dem städtebaulichen Denkmalschutz Bund Länder Programm für die Maßnahme „Plauener Mitte“ durch Herrn Staatsminister Ulbig in Höhe von 1,7 Mio. EUR. Er fügt hinzu, dass sich das Gesamtvolumen auf 16,7 Mio. EUR beläuft und eine Laufzeit bis 2026 hat.

## 2. Information

### 2.1. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur Bereitstellung überplanmäßiger VE für die Errichtung einer Geh- und Radwegeverbindung im Bereich Hofwiesenstraße mit Mehrgenerationenfitness- und Spielgeräten einschl. Aufenthaltsbereich an der Weißen Elster *Drucksachenummer: 671/2017*

Frau Wolf, FBL Bau und Umwelt, erläutert die Vorlage. Sie erklärt, dass die Maßnahme „Elsterterrassen“ zweimal ausgeschrieben wurde, weil bei der ersten Ausschreibung nur ein Angebot abgegeben wurde, welches ca. 200 TEUR über der eigentlichen Kostenberechnung lag. Sie fügt hinzu, dass bei der zweiten Ausschreibung durch die Verlängerung der Bauzeit ein besseres Ergebnis erzielt wurde und das Angebot nur noch 27 TEUR über der Kostenberechnung liegt. Sie erklärt, dass diese Kostenerhöhung in Kauf genommen wird, da die Fördermittel abgerufen werden müssen und die derzeitige Kostensteigerung im Bauwesen bei ca. 20% liegt.

Stadtrat Steffen Müller, CDU-Fraktion, fragt, ob in dieser Maßnahme der geplante Mehrgenerationenspielplatz enthalten ist?

Frau Wolf erklärt, dass es ein Teil des zukünftigen Mehrgenerationenspielplatzes ist, sie dazu aber etwas im nichtöffentlichen Teil des Ausschusses sagen wird.

Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob man das Projekt im nichtöffentlichen Teil nochmal genau vorstellen könnte?

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt dies zu.

#### **Information:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen nimmt die in der Anlage aufgeführte Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 10.10.2017 zur Kenntnis.**

### 2.2. Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2017

*Drucksachenummer: 663/2017*

Keine Diskussion.

#### **Information:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen nimmt die gemäß der Anlage im Zeitraum vom 26.08.2017 bis zum 25.09.2017 für das Haushaltsjahr 2017 genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.**

## 3. Beschlussfassung

### 3.1. Annahme der Sponsoringleistungen zur Anschaffung, Unterhaltung und Betreuung der Weihnachtsbeleuchtung in der Klosterstraße in Plauen

*Drucksachenummer: 664/2017*

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert die Vorlage und äußert, dass sich die Stadt sehr über die Sponsoringleistungen freut und dies auch medienwirksam kommuniziert werden soll.

**Beschluss:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt, die Sponsoringleistungen zur Anschaffung, Unterhaltung und Betreuung der Weihnachtsbeleuchtung in der Klosterstraße in Höhe von 2.200 € anzunehmen und beauftragt den Oberbürgermeister die entsprechenden Sponsoringverträge abzuschließen.**

**Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**3.2. Annahme des Geschenkes „Weihnachtsschmuck“ der ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG (nachfolgend Einkaufszentrum Stadt-Galerie Plauen)  
Drucksachenummer: 665/2017**

Herr Sorger, Wirtschaftsförderer, erläutert die Vorlage. Er äußert, dass ein Teil der Beleuchtung für den Weihnachtsmarkt genutzt und der restliche Teil Vereinen und anderen Gesellschaften zur Verfügung gestellt werden soll. Ziel soll sein, eine weihnachtliche Aufwertung für die gesamte Innenstadt zu erreichen.

Herr Maik Schwarz, sachkundiger Einwohner, fragt, ob die dadurch zusätzlich entstehenden Stromgebühren beziffert werden können?

Oberbürgermeister Oberdorfer antwortet, dass dies nicht schätzbar ist.

**Beschluss:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt, das Geschenk der ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG (nachfolgend Einkaufszentrum Stadt-Galerie Plauen) mit dem Buchwert von 1,00 € anzunehmen.**

**Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**3.3. Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen zur Zahlung der Kulturumlage 2017  
Drucksachenummer: 662/2017**

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert die Vorlage.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob sich die Deckung auf die „nicht planbare“ Konzessionsabgabe der Straßenbahn (PSB) auf das Jahr 2017 oder 2018 bezieht?

Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, äußert, dass es sich um die Konzessionsabgabe aus dem Ergebnis des Jahres 2016 handelt, die aber nicht vorhersehbar ist. Sie erklärt, dass die Wirtschaftsplanung der PSB u.a. auf der Wirtschaftsplanung der Erdgas Plauen basiert und sich dort oftmals noch relativ kurzfristig Änderungen im Ergebnis ergeben. Sie fügt hinzu, dass somit oftmals höhere Gewinnabführungen erzielt werden, die zu einem positiven Ergebnis der PSB und damit zu einer Konzessionsabgabe führen. Sie äußert zum Schluss, dass das Geld da ist.

Oberbürgermeister Oberdorfer fasst zusammen, dass es sich um eine reelle Deckung handelt, die allerdings in ihrer Höhe nicht genau bezifferbar ist.

**Beschluss:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen i.H.v. 39.831,40 EUR zur Zahlung der Kulturumlage 2017.**

**Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

#### 4. Vorberatung

##### 4.1. Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen zur Rückzahlung von Finanzhilfen für die Maßnahme Rathaus/Nord-West-Flügel *Drucksachenummer: 661/2017*

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert kurz die Vorlage.

Frau Lembke, FG Stadtplanung und Umwelt, erklärt, dass die Fördermittel, welche zurück-zuzahlen sind, eigentlich für den Neubau des Rathauses ausgereicht wurden. Sie äußert, dass Planungsleistungen nur förderfähig sind, wenn im Anschluss die Baumaßnahme durchgeführt wird und somit die 216 TEUR (+ Zinsen) zurück zu zahlen sind.

Sie erläutert weiter, dass es im Nachhinein Gespräche im SMI gab und die Sanierung des Nord-West-Flügels über das neue Sanierungsgebiet „Plauener Mitte“ durchgeführt werden soll.

Sie erklärt, dass zusätzlich ein Antrag an die Fördermittelbehörde gestellt und gefragt wurde, ob eine Förderung der Ausgaben für die Bauphase 1-3 noch über das alte Fördergebiet „Historische Altstadt“ möglich ist. Begründung hierfür war, dass die Planungsleistungen, aufgrund der komplexen Maßnahme teilweise schon in 2016 beauftragt werden mussten. Sie erklärt weiter, dass im Gebiet „Plauener Mitte“ eine Förderung nicht möglich ist, da die Aufnahme der Stadt Plauen in das Programm städtebaulicher Denkmalschutz mit diesem Gebiet erst im Oktober 2017 erfolgt ist und Planungsleistungen nur förderfähig sind, die ab dem 01. 01. des Jahres beauftragt wurden, in welchem die Aufnahme des Gebietes erfolgt ist.

Sie informiert, dass diesem Antrag entsprochen wurde und somit 270 TEUR zusätzliche Mittel für die Sanierung des Nord-West-Flügels und somit auch als Deckung für die Rückzahlung zur Verfügung stehen. Sie fügt hinzu, dass ab der Bauphase 4 über das neue Gebiet „Plauener Mitte“ gefördert wird.

Die Mitglieder des Finanzausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachenummer 661/2017 einstimmig zu.

##### Beschlussvorschlag:

**Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 218.135,87 EUR zur Rückzahlung von ausgezahlten Finanzhilfen im Programm Städtebaulicher Denkmalschutz für die Maßnahme – Rathaus/Nord-West-Flügel – im Fördergebiet „Historische Altstadt“.**

**Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

#### 5. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

- Herr Gerd Zeune, sachkundiger Einwohner, fragt, ob es möglich ist, an staatlichen Feiertage auch die Europaflagge vor dem Rathaus zu hissen? Er ergänzt, dass er diese „Zum Tag der Deutschen Einheit“ vermisst hat.

Oberbürgermeister Oberdorfer erklärt, dass es eine Flaggenordnung gibt, welche er den Stadträten zur Information weiterleiten wird. Er fügt hinzu, dass er diese auch gern zur Kenntnis erhalten möchte.

- Stadträtin Kerstin Knabe, FDP Fraktion, informiert, dass sie von den Händlern der Marktstraße angesprochen worden ist, weil nun erneut ein Baugerüst vor den Ladenflächen aufgebaut wurde. Sie fragt, ob man sagen kann, wann diese Baumaßnahme endgültig beendet ist? Sie fügt hinzu, dass die Händler schon enorme Einschränkungen hinnehmen mussten.

**Herr vom Hagen, Leiter Eigenbetrieb GAV, merkt an, dass sich die GAV bemüht, die betroffenen Mieter so gut wie möglich im Vorfeld über die anstehenden Bau-  
maßnahmen zu informieren.**

**Oberbürgermeister Oberdorfer legt fest, dass Herr vom Hagen in Zusammenarbeit mit Frau Weck in Form einer Pressemitteilung über die weiteren Bauabschnitte und deren zeitlichen Rahmen informieren soll.**

- **Stadtrat Christian Hermann, SPD/Grüne-Fraktion, bittet zu prüfen, ob der Spielplatz in Reusa (Gartenstadt) die vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen erfüllt. Er weiß, dass es sich wahrscheinlich nicht um einen städtischen Spielplatz handelt. Zudem möchte er wissen, ob die öffentlich zugänglichen Spielplätze auch in die Spielplatzplanung einbezogen werden und ob Spielplätze von Schulen (hier: Grundschule Reusa) auch außerhalb des Schulbetriebs genutzt werden können?**

**Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine schriftliche Beantwortung zu.**

- **Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob die Stadt Plauen bezüglich der Mittelkürzung des Vogtlandkreises bei den Vereinen mit finanziellen Auswirkungen rechnen muss, z.B. hinsichtlich langfristig laufender Verträge?**

**Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, äußert, dass die Stadt Plauen grundsätzlich ihre Anteile aufrechterhält, obwohl die Kooperationsvereinbarung vom Vogtlandkreis gekündigt wurde. Sie erklärt, dass sich die Stadt in der Haushaltskonsolidierung befindet und finanziell nicht einspringen kann, nur weil andere ihre Zuschüsse kürzen. Sie fügt hinzu, dass es ein Gespräch mit den freien Trägern und dem Bürgermeister GB I geben wird.**

Plauen, den

Plauen, den

Ralf Oberdorfer  
Oberbürgermeister

Steffen Müller  
Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

Luise Krause  
Schriftführerin

Petra Rank  
Stadträtin